

## Die Checkliste für Ihren Umzug

## **Erledigungen**

Ш	schriftliche fristgerechte Kündigung der alten Wohnung
	Mietkaution mit Zinsen zurückverlangen
	Parkplätze für Umzug bei der Straßenverkehrsbehörde reservieren
	Umzugsurlaub beantragen
	Kontrollgang mit Vermieter in alter Wohnung
	Belege der Umzugskosten sammeln
	Wohnungsschlüssel abgeben
	Zählerstände in der alten Wohnung notieren
	Zählerstände in der neuen Wohnung notieren
	Übergabeprotokoll in der neuen Wohnung aufstellen
	Sperrmülltermine einholen
	Nachsendeantrag bei der Post stellen
	Helfer für den Umzug organisieren
	Freunden die neue Adresse mitteilen
Besorgun	<u>gen</u>
	Kartons, Decken und Verpackungsmittel
	Getränke und Verpflegung
	Tragegurte
	Müllsäcke und Reinigungsmittel
An-/ und	Abmeldung
	Telefon und Internetanschluss
	Kindergarten und Schule
	Arbeitgeber
	Krankenkasse
	Finanzamt
	Versicherungen
	Kindergeldstelle
	BAFöG
	Einwohnermeldeamt
	Ummeldung bei Ihrem Energielieferanten
	Arbeitsamt
	Geldinstitute
	Auto/Motorrad
	Tageszeitung
	Wochen- und Monatsmagazine



## Nicht vergessen!

Kündigen Sie den alten Mietvertrag schriftlich und rechtzeitig. Eine mündliche
Kündigung ist nicht rechtswirksam.
Wenn Ihr Mietvertrag eine Ersatzmieterklausel enthält, können Sie früher aus
dem Vertrag austreten.
Die Kaution muss Ihr Vermieter zurückzahlen plus den bei Vertragsabschluss
vereinbarten Zinsen.
Beachten Sie, dass Sie Ihre Wohnung so übergeben, wie Sie sie bei Einzug
vorgefunden haben. Gegebenenfalls streichen Sie die Wände. Teppich- oder
Parkettboden werden nur erneuert, wenn sie mehr als üblich abgenutzt sind.
Auf der Seite www.deutsche-post.de können Sie online Ihren Nachsendeantrag
absenden und finden weitere nützliche Tipps für Ihren Umzug.